

324392-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen für Unternehmen: Recht, Marketing, Consulting, Einstellungen, Druck und Sicherheit – Konzessionsvergabe Zahnärztliche Mitteilungen (zm)

OJ S 91/2026 12/05/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung (KöR)

E-Mail: beschaffungsstelle@kzbv.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Konzessionsvergabe Zahnärztliche Mitteilungen (zm)

Beschreibung: Die zm ist das gemeinsame amtliche Veröffentlichungsorgan der Kassenzahnärztlichen Bundesvereinigung sowie der Bundeszahnärztekammer. Für die zm umfasst das vertragliche Leistungsspektrum die Vermarktung, das Einwerben von Anzeigen (Display) primär bei der Dentalindustrie, das Einwerben und Handling von Kleinanzeigen (incl. Personalanzeigen) sowie das Layout der von den Konzessionsgebern erstellten Inhalte, die redaktionelle Erstellung der Marktseiten, die Erstellung der Terminseiten, die Herstellung, den Druck und den Versand der zm als Printversion und des ePapers. Die umfangserweiternden amtlichen Bekanntmachungen der Konzessionsgeber sind inkludiert (s. dazu Tabelle B.2 Leistungsanforderungen, Anlage). Für das Internetangebot zm-online erstellen die Konzessionsgeber die Inhalte. Der Konzessionsnehmer stellt das Webportal sowie das zur Produktion erforderliche Redaktionssystem und die technische Betreuung auch für zm Print / ePaper.

Kennung des Verfahrens: 11137912-d206-4c15-a4e9-b7ae635d78e9

Interne Kennung: 2026-0034

Verfahrensart: Nichtoffenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79000000 Dienstleistungen für Unternehmen: Recht, Marketing, Consulting, Einstellungen, Druck und Sicherheit

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung, 2221000 Fachzeitschriften

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 35 000 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4Y27MNUW#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Konzessionsvergabe Zahnärztliche Mitteilungen (zm)

Beschreibung: Die zm ist das gemeinsame amtliche Veröffentlichungsorgan der Kassenzahnärztlichen Bundesvereinigung sowie der Bundeszahnärztekammer. Für die zm umfasst das vertragliche Leistungsspektrum die Vermarktung, das Einwerben von Anzeigen (Display) primär bei der Dentalindustrie, das Einwerben und Handling von Kleinanzeigen (incl. Personalanzeigen) sowie das Layout der von den Konzessionsgebern erstellten Inhalte, die redaktionelle Erstellung der Marktseiten, die Erstellung der Terminseiten, die Herstellung, den Druck und den Versand der zm als Printversion und des ePapers. Die umfangserweiternden amtlichen Bekanntmachungen der Konzessionsgeber sind inkludiert (s. dazu Tabelle B.2 Leistungsanforderungen, Anlage). Für das Internetangebot zm-online erstellen die Konzessionsgeber die Inhalte. Der Konzessionsnehmer stellt das Webportal sowie das zur Produktion erforderliche Redaktionssystem und die technische Betreuung auch für zm Print / ePaper. Die Konzessionsgeber beabsichtigen die Vergabe einer Konzession auf Grundlage der den Vergabeunterlagen beigefügten Vertragsentwürfe (s. C.1 bis C.4) und nach Maßgabe der ebenfalls den Vergabeunterlagen beigefügten Leistungsmerkmale und -anforderungen (s. B.1 und B.2).

Interne Kennung: 2026-0034

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79000000 Dienstleistungen für Unternehmen: Recht, Marketing, Consulting, Einstellungen, Druck und Sicherheit

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung, 22211000 Fachzeitschriften

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2028

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2030

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Dieser Vertrag läuft zunächst bis zum 31.12.2030. Er verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn er nicht zwölf Monate vor Vertragsende gekündigt wird. Die Kündigung dieses Vertrages bewirkt auch die Kündigung des zm-online-Vertrages. Der Vertrag endet spätestens am 31.12.2032.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Aktueller Nachweis über den Eintrag in ein Berufs- oder Handelsregister

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Aussagekräftige Verlags- bzw.

Unternehmensdarstellung, einschließlich der Darstellung und Erläuterung der Konzernstruktur, Eigentums- und Beteiligungsverhältnisse.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestumsatz in den letzten drei Geschäftsjahren von jeweils 8 Mio. EUR (netto)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zum Bestehen einer Betriebs- bzw. Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 1 Mio. EUR pro Versicherungsfall.

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Notwendige Organisationseinheiten des Bewerbers (Eigendarstellung ausreichend): a. Layout b. (Medien-)Produktion c. Vertrieb d. Marketing und Management Verkauf Industrie: Anzeigen/Werbeformate für Print, ePaper und Online e. Marktreaktion f. Rubrikanzeigen (Verkauf, Handling, Online-Anzeigenmarkt) g. Multichannel-Unit mit Digitalmanager, Webseiten-Programmierung und -Management, marktübliche CMS

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe mindestens jeweils eines Referenzprojektes mit folgenden Anforderungen: a. Periodisch erscheinendes Druckerzeugnis (Zeitschriften, Zeitschrift oder Katalog), bei dem Layout, Druck und Versand erbracht worden sind. b. Auflagenstärke der jeweiligen Referenzprojekte mindestens 18.000 (pro Ausgabe) c. ePaper mit einer Verbreitung von mindestens 5.000 Exemplaren pro Ausgabe Der Bewerber muss die einzelnen Projekte auf jeweils maximal drei DIN A 4-Seiten in Form von Text sowie gegebenenfalls Grafiken oder Tabellen darstellen, mit Angabe der Projektbezeichnung, des Auftraggebers mit Anschrift, Ansprechpartner (mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse),

Bearbeitungsdauer (Gesamtproduktionszeit pro Ausgabe), Projektumfang/Kosten. Zudem ist jeweils ein in den Referenzprojekten erstelltes Druckerzeugnis und das ePaper beizufügen.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Angebotene Zusatzvergütung

Beschreibung: Mit dem Kriterium "Angebotene Zusatzvergütung" wird die vom Bieter den Konzessionsgebern angebotene variable Zusatzvergütung bewertet (s. § 6 Abs. 3 der jeweiligen Konzessionsverträge C.1 und C.3). Die variable Zusatzvergütung ist eine prozentuale Beteiligung der Konzessionsgeber an den Gesamterlösen des Konzessionsnehmers aus der Zeitschrift zm und dem Webportal zm-online im Sinne einer Partizipation am wirtschaftlichen Erfolg (s. § 6 der jeweiligen Konzessionsverträge C.1 und C.3). Der Bieter, der die höchste variable Zusatzvergütung in Prozent anbietet, erhält 100 Punkte. Die übrigen Angebote werden linear im Verhältnis zum preislich besten Angebot nach Maßgabe der folgenden Berechnungsformel bewertet: $100 \times \text{Zusatzvergütung des jeweiligen Bieters} / \text{höchste Zusatzvergütung}$. Die ermittelte Punktzahl wird kaufmännisch auf eine volle Punktzahl gerundet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: ePaper zm

Beschreibung: Mit dem Kriterium "ePaper zm" bewerten die Konzessionsgeber die vom Bieter angebotene Gestaltung, technische Features und Bereitstellung. Hierzu reichen die Bieter mit ihrem Angebot ein Konzept für ein zeitgemäßes und funktional hochwertiges ePaper zm mitsamt einem Vorschlag für die Weiterentwicklung auf Grundlage der bestehenden Gestaltung des PDFs des Printprodukts der zm hin zu einem zeitgemäßen und konkurrenzfähigen ePaper binnen zwei Jahren ein. Die Bieter legen in ihrem Konzept das Design und die Programmierung des ePapers dar und beschreiben dessen Nutzungslogik einschließlich der verschiedenen Rubriken (News, CME, Archiv, Termine, Inserate, Markt sowie den Unterrubriken). Zudem soll der technische Betrieb (Hosting, Funktions- und Sicherheitsupdates, Betreuung der Konzessionsgeber) erläutert werden. Die Bieter legen darüber hinaus ein Konzept für einen modernen, konkurrenzfähigen Online-Stellenmarkt vor. Das Konzept für das ePaper soll einen Umfang von 20 DIN A4-Seiten nicht überschreiten. Das Konzept samt Vorschlägen zur Weiterentwicklung des PDFs des Printprodukts der zm wird wie folgt bewertet: 10 Punkte Das Konzept weist aus Sicht der Konzessionsgeber eine hohe Qualität und Güte der Gestaltung des ePapers auf. Insbesondere das Layout überzeugt mit einer hohen Funktionalität und sehr benutzerfreundlichen Nutzungslogik. Zudem ist eine eindeutige Markenzugehörigkeit zur zm erkennbar. Auch die technischen Erläuterungen versprechen einen qualitativ hochwertigen Betrieb. Funktions- und Sicherheitsupdates werden regelmäßig aufgespielt. Die Vorschläge zur Weiterentwicklung zeigen ein großes Potenzial auf. 5 Punkte Das Konzept weist aus Sicht der Konzessionsgeber eine durchschnittliche Qualität und Güte der Gestaltung des ePapers auf. Das Layout ist mit gewissen Einschränkungen funktional und die Nutzungslogik plausibel. Eine Markenzugehörigkeit zur zm ist erkennbar. Der technische Betrieb wird zufriedenstellend erläutert. 0 Punkte Das Betriebskonzept weist aus Sicht der Konzessionsgeber nur eine mindere Qualität und Güte der Gestaltung des ePapers auf. Das Layout ist wenig funktional und die Nutzungslogik

schwer nachvollziehbar. Die Markenzugehörigkeit zur zm ist nicht ausreichend erkennbar. Der technische Betrieb wird nicht hinreichend erläutert. Die Konzessionsgeber behalten sich vor, auch Zwischenpunkte zu vergeben. Maximal können für das Kriterium "ePaper zm" 10 Punkte erzielt werden. Die erreichten Punkte werden mit dem Faktor 10 multipliziert (= maximal 100 Punkte)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Berufserfahrung des Teams

Beschreibung: Für die Bewertung des Kriteriums "Berufserfahrung des Teams" werden die Zusammensetzung des Teams, die nachgewiesene Erfahrung und beruflichen Werdegänge berücksichtigt. Hierzu reichen die Bieter mit ihrem Angebot ein Personalkonzept ein, in dem die zur Ausführung der Konzession in den jeweiligen Organisationseinheiten vorgesehenen Mitarbeitenden vorgestellt werden. Das Personalkonzept soll einen Umfang von maximal 10 DIN A4-Seiten nicht überschreiten. Bewertet wird sowohl die rein zeitliche als auch die fachliche Berufserfahrung des vorgesehenen Personals nach Maßgabe der Tabelle gem.

Anlage A Bewerbungsbedingungen, Ziffer 11.3.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Redaktionssystem

Beschreibung: Mit dem Kriterium "Redaktionssystem" bewertet der Konzessionsgeber das vom Bieter angebotene Redaktionssystem. Dieses muss bei mehreren Zeitschriftenproduktionen im deutschsprachigen Raum zum Einsatz kommen. Der Bieter hat zudem auf max. 2 DIN A 4 Seiten anzugeben, wie und mit welcher Expertise (inhouse / extern) er das CMS gemäß State of the art regelmäßig weiterentwickelt. Für die Bewertung nutzt der Konzessionsgeber den mit dem Angebot zur Verfügung gestellten Demo-Zugang (s. Ziff. 5 der Leistungsanforderung B.2). Das Redaktionssystem sowie das Konzept zur Zusammenarbeit mit den Entwicklern des Redaktionssystems wird wie folgt bewertet: 10 Punkte Das Redaktionssystem weist aus Sicht der Konzessionsgeber eine hohe Qualität und Güte auf. Es überzeugt mit einer hohen Funktionalität und übererfüllt die Anforderungen der Konzessionsgeber. Die verwendete Version des Redaktionssystems ist nicht älter als zwei Jahre. Das Konzept zur Zusammenarbeit mit den Entwicklern stellt eine zeitnahe und reibungslose Umsetzung gewünschter Änderungen sicher. 5 Punkte Das Redaktionssystem weist aus Sicht der Konzessionsgeber eine durchschnittliche Qualität und Güte auf. Es ist mit gewissen Einschränkungen funktional und erfüllt die Anforderungen der Konzessionsgeber in ausreichendem Maße. Das Konzept zur Zusammenarbeit mit den Entwicklern stellt eine befriedigende Umsetzung gewünschter Änderungen sicher. 0 Punkte Das Redaktionssystem weist aus Sicht der Konzessionsgeber eine mindere Qualität und Güte auf. Es ist wenig funktional und umständlich zu bedienen. Die Anforderungen der Konzessionsgeber werden nur mangelhaft erfüllt. Das Konzept zur Zusammenarbeit mit den Entwicklern ist nicht aussagekräftig und führt zu einer verzögerten oder mangelhaften Umsetzung gewünschter Änderungen. Maximal können für das Kriterium "Redaktionssystem" 10 Punkte erzielt werden. Die erreichten Punkte werden mit dem Faktor 10 multipliziert (= maximal 100 Punkte) Stehen die geforderten Leistungsmerkmale des Redaktionssystems nicht zur Verfügung, führt dies zum Ausschluss des Angebots (s. Ziff. 5 der Leistungsanforderung B.2).

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Zeitschrift zm

Beschreibung: Mit dem Kriterium "Zeitschrift zm" bewertet der Konzessionsgeber die vom Bieter vorgeschlagene Weiterentwicklung der Gestaltung der Zeitschrift zm. Hierzu skizzieren die Bieter auf maximal 8 DIN A4-Seiten einen Perspektivvorschlag für einen möglichen Refresh der Zeitschrift ab dem Jahr 2028. Darin werden auf Grundlage des bestehenden Layouts Vorschläge für eine Weiterentwicklung der Gestaltung allgemein und einzelner Gestaltungselemente unterbreitet - auch mit dem Ziel, neue Elemente und Darstellungsformen grafisch um-zusetzen. Dabei werden der eindeutigen Wiedererkennbarkeit der zm und deren Seriosität (Wissenschaftlichkeit, Standesblatt) oberste Priorität eingeräumt. Der Perspektivvorschlag wird wie folgt bewertet: 10 Punkte Der Perspektivvorschlag weist aus Sicht der Konzessionsgeber eine hohe Qualität und Güte auf. 5 Punkte Der Perspektivvorschlag weist aus Sicht der Konzessionsgeber eine durchschnittliche Qualität und Güte auf. 0 Punkte Der Perspektivvorschlag weist aus Sicht der Konzessionsgeber eine mindere Qualität und Güte auf. Maximal können für das Kriterium "Zeitschrift zm" 10 Punkte erzielt werden. Die erreichten Punkte werden mit dem Faktor 10 multipliziert (= maximal 100 Punkte).

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 02/06/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y27MNUW/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y27MNUW>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**Verfahrensbedingungen:**

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 22/06/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y27MNUW>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 11/06/2026 15:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Das eingereichte Angebot muss vollständig sein. Es muss die Preise und alle geforderten Angaben und Erklärungen enthalten. Die Möglichkeit zur Nachforderung von Unterlagen bleibt unberührt.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Um eine Korrektur des Vergabeverfahrens zu erreichen, kann ein Nachprüfungsverfahren bei der Vergabekammer gestellt werden, solange durch den Auftraggeber ein wirksamer Zuschlag nicht erteilt ist. Ein wirksamer Zuschlag kann erst erteilt werden, nachdem der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den beabsichtigten Zuschlag gemäß § 134 GWB informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg 10 Kalendertage vergangen sind. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Beanstandungen im Hinblick auf das hiesige Vergabeverfahren die Bieter Verstöße gegen Vergabevorschriften, die sie erkannt haben, gegenüber der Vergabestelle innerhalb von 10 Kalendertagen zu rügen haben und weiterhin Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen oder aus der Bekanntmachung erkennbar sind, von den Bietern spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber (bei der Kontaktstelle) zu rügen sind (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis Nr. 3 GWB), damit die Bieter für den Fall, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer anstreben können. Sofern die Vergabestelle einer Rüge in ihrem Antwortschreiben nicht abhilft, kann der betreffende Bieter nur innerhalb von längstens 15 Kalendertagen nach Eingang des Antwortschreibens der Vergabestelle diesbezüglich ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer einleiten (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren ist ein öffentlicher Auftrag von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber gegen § 134 GWB verstoßen hat oder den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist. Diese Unwirksamkeit kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung (KöR)

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung (KöR)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung (KöR)

Registrierungsnummer: DE123480489

Postanschrift: Behrenstraße 42

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10117

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: beschaffungsstelle@kzbv.de

Telefon: +49302801790

Internetadresse: <https://www.kzbv.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Bundes

Registrierungsnummer: 991-02380-92

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Str. 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e06d82d8-7253-4f55-9c28-7d1ecef6f213 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 08/05/2026 16:25:41 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 324392-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 91/2026

Datum der Veröffentlichung: 12/05/2026